

Freiburger Nachrichten

Lockerungen nun auch im Gefängnis

Die Lockerungsmassnahmen des Bundes wirken sich auch auf die Gefängnisse aus. Besuche, Urlaube und Häftlingsarbeit sind in den Freiburger Strafanstalten schon bald wieder möglich.

FREIBURG

Text: Maria Kafantari

Stimmung ist ambivalent

Wir wollen demnächst wieder Besuche im Gefängnis Bellechasse erlauben», sagt Franz Walter, Direktor der Freiburger Strafanstalten auf Anfrage der FN. Ab dem 11. Mai sollen diese am Standort Bellechasse beginnen. «Die Besuche sollen in beschränktem Umfang und unter strikter Einhaltung der Hygieneregeln wieder eingeführt werden», so Walter. Wegen der Coronavirus-Pandemie galt in den Freiburger Strafanstalten seit dem 16. März ein Besuchsverbot. Seither wurde den Gefängnisinsassen mehr Zeit fürs Telefonieren und auch Videotelefonie angeboten, um das Besuchsverbot zu kompensieren.

«Es kann sein, dass einige Insassen unruhig werden und gleich wieder in die alte Ordnung wollen.»

Franz Walter

Direktor Freiburger Strafanstalten

«Wir führen - mit einem zeitlichen Rückstand - die Lockerungen in der Aussenwelt auch langsam im Gefängnis ein», sagt Franz Walter. «Die letzten Wochen verliefen in den Strafanstalten erstaunlich gut.» Das Personal habe sehr gut auf die Ausnahmesituation reagiert und mit den Insassen stets das Gespräch gesucht, um die Situation zu erklären, sagt Franz Walter.

«Momentan ist die Stimmung ambivalent.» Die Insassen würden merken, dass Lockerungen bevorstehen und genau jetzt müsse das Personal besonders aufpassen. «Es kann sein, dass einige Insassen ungeduldig werden und sofort wieder die alte Ordnung wollen. Das könnte zu aggressivem Verhalten führen», sagt Walter. Das Personal müsse deswegen besonders vorsichtig sein und in den Strafanstalten Ordnung schaffen.

Nur falls kein Rückfall

All die Lockerungen können in den Freiburger Strafanstalten nur umgesetzt und beibehalten werden, wenn es nicht zu viele neue Verdachtsfälle gibt. «Falls wir eine Zunahme von Covid-19-Erkrankungen verzeichnen, dann müssen wir die nun eingeführten Lockerungen wieder aufheben», sagt Walter.

Die schrittweise Lockerung der Schutzmassnahmen in den Strafanstalten bringt auch andere Vorteile für die Gefängnisinsassen. So sollen sie ab dem 8. Juni auch wieder in beschränktem Umfang Sachurlaube beantragen dürfen. «Wir werden aber auch hier Prioritäten setzen», so Walter. Dringenden Angelegenheiten hätten Vorrang. Zudem solle auch die Häftlingsarbeit langsam wieder hochgefahren werden, damit die Insassen wieder mehr zu tun haben.